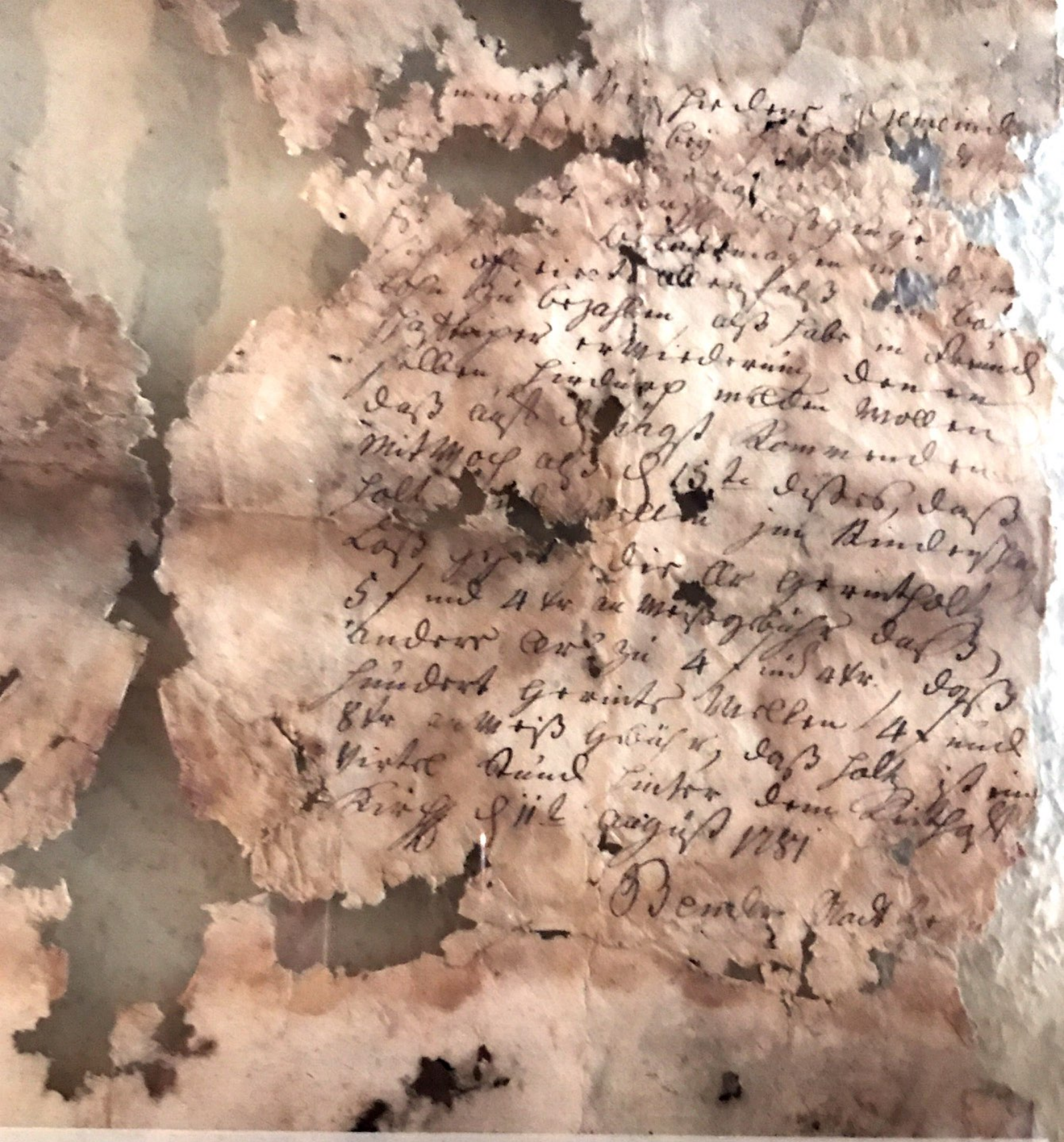

Im Januar 1970 wurde der Hausgang im Anwesen von Johann Marx, Langstraße 37 vom Zimmerergeschäft Dieter Baab restauriert. Unter der Treppe im Erdgeschoß unter dem alten Gewände einer zugemauerten Tür fand sich dieses Fragment eines amtlichen Schreibens an die Gemeinden Weinheim, Heimersheim, Freimersheim (u.a. unleserlich). Es wird darin um öffentliche Bekanntmachung - "allenfalß um Bezahlung des Botenlohns" - gebeten, daß am kommendem Mittwoch, den 15.d.M. in Kirchheimb. Sterholz und Wellen zu verkaufen sind."Der Clr (Klafter) Gerintsholtz zu 5 Gulden und 4 Kreuzer an Meßgebühr, anderer Clr zu 4 Gulden und 4 Kreuzer, das Hundert Gerintswellen 4 Gulden und 8 Kreuzer an Meßgebühr." Auf der Rückseite ist von den Schultheißen die Kenntnisnahme bestätigt, Unterschrieben am 11. August 1781 in Kirchheimbolanden von Bender, Stadtrechner. Gg. Bender übernahm das o.g. Anwesen 1760 von dem Erbauer Gg:Friedrich Hack.